

wie alle verrufen, dann wüßte Ihr Euch nicht mehr auf fremde Füße berufen, interessant die Frage: Wo sind die 1900 Mk. von den Reichspräsidenten geblieben? Zeige, der in allen Teilen mit seinen Angaben sich sehr eingehend verhält und hauptsächlich hinsichtlich angeht, stellt jene um. Stelle mir als erste Dringung hin, am Schluß seines Zeugnisses wird er nachdrücklich verurteilt.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

angehört haben, an deren Spitze ein Haupter, darunter die Unterbeamten, die sog. Bezirksführer und an seiner Seite auch ein Stellvertreter stand; die Verbindung ist durch Dietrichs Zeugnis und die Zeugnisse des Herrn Großes und seiner Agenten ermittelt. Es fragte sich, ob diese Verbindung gegen beide §§ des Reichsverfassungsgesetzes, § 128 und 129 sich vergriffen hat; das Vergehen gegen letzteren (Entscheidung von Vermögensangelegenheiten durch Verbreitung verbreiteter Schriften) ist nur nach Zurücknahme der Dietrich'schen Aussagen zweifelhaft geworden. Jedemfalls ist zu erwägen, daß eine geheime Verbindung bestand, deren Zweck allerdings weiter geht, als bloß verbötenere Druckverhältnisse zu verbreiten, der aber leider bis jetzt noch nicht festgemacht ist und der Staatsverweisung ebenfalls vorbehalten wurde; damit aber liegt ein Vergehen gegen § 128 vor. Doch eine solche Verbindung bestand, bezüchtlend die Angelegenheiten selber nicht. An der Spitze stand ein sog. Haupter (Schimidt), Viehl war sein Stellvertreter; als einer der beiden Propagandisten Kongress mitgenommen hat, wird er auch am geneigten dazu gewesen sein; Eichhorn war nach Aussage Dietrichs Bezirksführer; hinsichtlich des Groß ist dem Zeugen das gleiche mitgeteilt. Von Mittag ist nicht gerade erwiesen, daß er in dieser Verbindung eine bestimmte Stelle einnahm, inwiefern ist zu erwägen, daß derselbe in einer solchen Verbindung eine juristische Kommission beauftragt, er selber wurde zum Vorsitzenden derselben ernannt, eine öffentliche Charge, wenn man erwägt, wie die Parteien unter Umgehung des Gesetzes befehligt werden sollten. Dietrichs Zeugnis ist aber glaubwürdig; einmal macht er den Einwand eines Augenzeugen geltend, weshalb der Zeuge wieder über ihn befragt; wenn er früher seine Erklärung, er wolle die Angelegenheiten früherer Auslagen nicht gerade betreiben, heute aber nur das aussagen, was er unbedingt betreiben könne, so ersieht sich, daß er heute unbedingt die Wahrheit gesagt hat.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Zeuge Dietrich, früher gleichfalls Mitglied der sozialdemokratischen Partei, nimmt ein Teil seiner früher vor dem Untersuchungsausschuß gemachten Angaben wieder zurück, so daß die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand. Durch Vorlesung und sofortige Beantwortung des Herrn Untersuchungsrichters Schimidt ist die Verbindung der Partei verbötenere Druckverhältnisse bezugnehmend, zurück fällt im Hinblick auf die Behauptung zurück, daß eine geheime Verbindung mit der bereits angeführten Organisation bestand.

Angebot — M. Erben, Victoria 140—150 M. Rimmel ausgl. Sad per 100 kg netto 49—50 M. Stärke einsch. Sad per 100 kg netto bis 100 Kilo netto des mangelnden. Borsbündel und Borsbündel 38/40—40/40. **Ermittelte Preise des Großhandels p. 100 kg Netto.** **Alten 26—38 Mark, keine billiger. Hohnen 18—19,50 M. Wapinen.** — M. ohne Preisangabe. Kleeblätter, Weisfleis 40—70 M., Weisfleis 40—70 M., Kleeblätter 23,00—24,00 M. **Butterartikel:** Füttermel 13 M., Roggenmeile 8,00—8,50 M., Weizenmehl 7,75 M., Weizenrieselfe 5,00—7,75 M., Weizenmehl 8—9 M., Dunke 8—9 M., Cellulose 12,50—13 M., Malzke 25,00—27,00 M., Misch 45,50 M., gerodert, Brotmehl 27,00—27,50 M., Erdölseifen 0,825/30/12,50 M., Extrakt 1000 Liter-Procent fester Karbolsäure 98,60 Mark. *** Halle, 14. Februar. (Strohpreise.)** Ranges Roggenstroh 20,00 bis 23,00 M. pro Schod zu 60 Stroh. Malzroggenstroh 15,00 bis 18,00 M. Roggenstroh 23,00 bis 25,00 M. pro 100 Stroh. 3,50—4,00 M. pro 100 Stroh. Malzroggenstroh 15,00 bis 18,00 M. Roggenstroh 23,00 bis 25,00 M. pro 100 Stroh. 3,50—4,00 M. pro 100 Stroh. Malzroggenstroh 15,00 bis 18,00 M. Roggenstroh 23,00 bis 25,00 M. pro 100 Stroh. 3,50—4,00 M. pro 100 Stroh.

Angebot — M. Erben, Victoria 140—150 M. Rimmel ausgl. Sad per 100 kg netto 49—50 M. Stärke einsch. Sad per 100 kg netto bis 100 Kilo netto des mangelnden. Borsbündel und Borsbündel 38/40—40/40. **Ermittelte Preise des Großhandels p. 100 kg Netto.** **Alten 26—38 Mark, keine billiger. Hohnen 18—19,50 M. Wapinen.** — M. ohne Preisangabe. Kleeblätter, Weisfleis 40—70 M., Weisfleis 40—70 M., Kleeblätter 23,00—24,00 M. **Butterartikel:** Füttermel 13 M., Roggenmeile 8,00—8,50 M., Weizenmehl 7,75 M., Weizenrieselfe 5,00—7,75 M., Weizenmehl 8—9 M., Dunke 8—9 M., Cellulose 12,50—13 M., Malzke 25,00—27,00 M., Misch 45,50 M., gerodert, Brotmehl 27,00—27,50 M., Erdölseifen 0,825/30/12,50 M., Extrakt 1000 Liter-Procent fester Karbolsäure 98,60 Mark. *** Halle, 14. Februar. (Strohpreise.)** Ranges Roggenstroh 20,00 bis 23,00 M. pro Schod zu 60 Stroh. Malzroggenstroh 15,00 bis 18,00 M. Roggenstroh 23,00 bis 25,00 M. pro 100 Stroh. 3,50—4,00 M. pro 100 Stroh. Malzroggenstroh 15,00 bis 18,00 M. Roggenstroh 23,00 bis 25,00 M. pro 100 Stroh. 3,50—4,00 M. pro 100 Stroh. Malzroggenstroh 15,00 bis 18,00 M. Roggenstroh 23,00 bis 25,00 M. pro 100 Stroh. 3,50—4,00 M. pro 100 Stroh.

Sittenur.

Das Schweiz. Familien-Wochenblatt (Redaktion Th. Schwäbiger in Zürich) beginnt heute einen neuen, nach 14. Jahrgang und bietet in der uns vorliegenden ersten Nummer bereits wieder eine Reihe vorzüglichster Artikel anreicher Unterhaltung und Belehrung. Einem jeden Familienvater und namentlich den Frauen und Töchtern, denen an einem guten und reichhaltigen, dabei so billigen Blatte für gemüthliche Unterhaltung in Haus- und Erziehungsfragen gelegen ist, sei das Schweiz. Familien-Wochenblatt bestens empfohlen. Jeden Samstag erscheint eine Nummer. Die Großzeile (die Hochzeile) bietet Rath über alle Gegenstände in Haus, Küche, Keller u. Monumentspreis vierteljährlich nur 1 M. 50 Pf.

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 13. Februar. Am dem Diner, welches heute bei dem Sammlerpräsidenten Floquet stattfand, nahm außer den Mitgliedern des diplomatischen Corps, unter denen sich der russische Botschafter Baron Mordrenheim befand, auch der Präsident Carnot Theil. In das Diner schloß sich ein glänzender Empfang. **Paris, 13. Februar.** Heute Nachmittag fand ein Ministerrath statt, der wie 'Parisiens' wissen will, sich mit der Feststellung des Verhaltens des Cabinets angeht. Der Vizepräsident des Reiches über die Reorganisation der Ministerien und besonders auch mit dem Entlassungsgesuche des Reichspräsidenten beschäftigten haben soll. Der 'Zukunft' zufolge hätte der Reichspräsident seine Demission gegeben und wäre derselbe vom König angenommen worden. **London, 13. Februar.** Heute Nachmittag fand eine große Demonstration der radikalen Clubs London's zu Ehren Gladstones und der übrigen irischen Deputierten, welche in den letzten Monaten Gefängnisstrafen verbüßten, statt. Auf dem Platz wurde früh von Irland ein, wurde von Stuart Wilson Nation und anderen irischen Deputierten sehr herzlich begrüßt und alsdann mit den übrigen irischen Deputierten und einer Volksmenge von etwa 15000 Personen, von denen einige jedoch mit politischen Ansprüchen trugen, bis nach Hyde Park geführt, wo verschiedene gegen das jetzige Ministerium gerichtete Reden gehalten wurden. Die Rede wurde nicht geführt.

Fehl Nachrichten.

aus San Remo, 13. Febr. 6 Uhr Abends wird der 'National-Ztg.' gemeldet: Der Kronprinz ist heute Mittag wieder aufgefahren und vier Stunden außer Bett geblieben. Der Wundererlauf ist anfänglich günstig, die Wirkung ungehörig; es sollen fortan nur einmal täglich Pulstakt erscheinen. Ueber Birkhoff's letztes Gutachten ist jetzt der Schleier gelüftet; dasselbe ist abermals in der Hauptsache negativ ausgefallen. Das zur Untersuchung überlebte Gewebstückchen entstammt der linken Rektalhälfte, derselben Stelle, die im November als Sitz des Krebsleidens bezeichnet wurde. Birkhoff fand ein Stück Muskel und an anderer Stelle elastische Fasern, welche vermuten lassen, daß sie von dem linken Stirnhäutchen selbst herrühren. Er hat nichts gefunden, was krebsähnlich wäre. Der ganze Prozeß wolle sich in den oberflächlichen Schleimhäuten. Es ist der Beschluß gefaßt, Birkhoff's Gutachten zu publizieren. Auch Madenzi will demnach ein Verbot im 'Reichsanzeiger' veröffentlicht, worin er sagt: er habe im November die Krebsdiagnose unterschreiben müssen, weil Symptome dafür vorhanden waren. In einem Separat-Gutachten aber habe er damals betont, daß er den Prozeß zwar krebsähnlich finde, jedoch ohne mikroskopische Unterlegung nicht zu geben könne, daß Krebs vorliege. Leider sei damals mikroskopische Unterlegung unmöglich gewesen. Jetzt sei Madenzi mehr denn zuvor überzeugt, daß kein Krebs vorliege. Bositto könne er augenblicklich nur sagen, daß eine tiefgehende Entzündung der Rektalhalschleimhaut, kombiniert mit Knorpelgürtelentzündung vorhanden sei. Madenzi denkt in wenigen Tagen abzureisen. Da er die Veröffentlichung dieser Ansicht im 'Reichsanzeiger' antunlich, habe ich für angemessen gehalten, sie Ihnen zu übermitteln, ohne ihre eine andere Bedeutung beizulegen, als den bisherigen persönlichen Erklärungen Madenzi's. Dr. Bramann bleibt auf unbefristeter Zeit hier.

Wetterbericht des Halle'schen Tageblattes.

Mittwoch'sches Wetter am 15. Februar. Mäßiger Süd- bis Westwind, theils wolfiges, theils heiteres etwas kälteres Wetter ohne wesentliche Niederschläge.

Dat.	Zeit	Barom. red. mm	Thermometer mittl. Celcius	Thermometer Reaumur.	Feuchte Luft %	Wind	Wetter
13.2	8 Uhr	753,3	+ 2,5	+ 2,0	72	NW.	klar
	1 Uhr	53,3	- 1,3	- 1,0	85	80	kl. bed. f.
14.2	1 Uhr	753,3	+ 5,3	+ 4,7	43	80	kl. bed. f.

Die Temperatur in Celsius-Graden war in nachstehenden Städten folgende: Götterabende — 20, Bitterburg, Lett, Memel 8,5, Berlin + 5, Damburg — 0, Chemnitz + 3, Minden + 2, Wark, f. kl.

Wasserstände. Halle 14. Febr. Unterh. +2,06, Droßba 13. Febr. +2,00, Ciesaubruch, Einbe, Dörpdel +1,60, Unterpegel +1,56 — Dresden — 1,15. Wörlitzburg + 1,30.

Handel und Verkehr.

Halle'sche Getreide und Producten-Börse. Halle a. S. am 14. Febr. 1888. Preise mit Wechselkurs der Markenerlöse per 1000 Hgr. netto. Weizen ruhiger Stimmung 148—148 M. Roggen ruhig 120—121 Mark. Gerste flau, Futtergerste 110—120 Mark, Landgerste 135—143 Mark. Cerealiergerste 145—154. Markt. Get. r. t. m. 160. Dödel ruhig 118—122 Mark. Mehl — Markt. Kaps ohne.





Albert Drechsler



Poststrasse 15,

Tuch-Handlung mit Anfertigung feinerer Herren-Garderobe nach Maass

beehrt sich hierdurch den
Eingang sämmtlicher Neuheiten für Frühjahr und Sommer
ganz ergebenst anzuzeigen.

Ausschnitt

feiner Wurst- u. Fleischwaren,
Täglich frische gekochte Zunge,
Hamburger Rauchfleisch, fr.
Kostl. Beef, div. Braten, Schüs-
seln mit feiner Wurst- u. Fleisch-
waren und Braten werden auf's
feinste garnirt, täglich fr. Russ.
Salat, fr. Sülzen a. Stück 30 und
40 Pfg. u. das Feinste von Frank-
furter und Wiener Würstchen
empfehl.

W. Assmann,
gr. Ulrichstraße 27.

Das zu Halle a. S. Hafenstraße 6
und an der schiffbaren Saale belegene, im
Grundbuche von Halle a. S. Band 97 Bl.
3714 verzeichnete, über 3 Morgen große
Dampfschneidemöhlen-Grundstück
soll in Anwesenheit des Verlegers durch mich
öffentlich meistbietend verkauft werden.
Termin hier- u. habe ich auf den

16. Febr. cr. Nachm. 3 1/2 Uhr
in meinem Verkaufsraum große Stein-
straße 64 anberaumt. Die Verkaufsbe-
dingungen und die die Realverhältnisse be-
treffenden Papiere liegen dazwischen zur Ein-
sicht aus. Die Besichtigung des Grund-
stücks kann jederzeit erfolgen.
Halle a. S., den 14. Januar 1888.
Der Rechtsanwalt Schütte.

Farben in allen Mancen, Stoffe
mit geringer Mühe wie
neu zu färben, empfehl.
M. Waltschott.

Neue und gebrauchte Möbel, La-
beueinrichtungen, Cassastränke
Lindenstraße 7.

60 Stück leere Kisten
stehen zum Verkauf bei
Brano Freytag.

Baustellen,

günstig gelegen in der Krudenberg- und
Weichstraße (hemal. Anstellungs-Platz)
haben noch abzugeben
F. Zimmermann & Co., Halle (S.),
am Bahnhof 9.

Für leichtes Fahrwerk wird ein
mittelsgroßer

Rollwagen

(mit Federn) sofort zu kaufen gesucht.
Off. bei. sub G. 1. 67158 Rudolf
Mosse, Weidestraße 6.

Suchen für Halle und Umgegend einen
leistungsfähigen Vertreter zum Ver-
kauf unserer Schaumweine gegen entspre-
chende Provision.

Luckert & Röder,
Schaumweinfabrik
in Kitzingen a. M. (Bayern).

1 Behrling sucht zu Dienem
C. Knabe,
Klempnermeister,
Wankelstraße 49

Wohlere Mädchen für einzelne Damen
sowie Haus- und Küchenmädchen für sehr
gute Stellen zum 1. März und 1. April
gesehen durch Frau Klar, H. Schlamn 1

Ein sauberes, tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus zum 1. April
zu mieten gesucht. Nur solche, we-
che gute Zeugn. aufzuw. haben, mögen
sich melden. Sauerstr. 14, II.

Frauen zur Oekonomiarbeit
sucht
H. Brauhäusgasse 11.

Gustav Mertens, Mechaniker,
Halle a. S., Breitestr. 3.
Nähmaschinen aller Systeme,
Fleischschneidemaschinen u. Haushaltungsmaschinen aller Art,
Universal-Waschmaschinen Patent Knopp, bewährtester Construction,
Wringmaschinen ka. Qualität in jeder Größe.
Reparaturen prompt und billig.

P. P.

Dem geehrten Publikum erlaube ich mir hiermit ganz ergebenst anzuzeigen, daß
ich unter heutigen Tage das

Kohlen-Geschäft

des Herrn Friedr. Fister hier käuflich ohne Passiva übernommen habe und
bitte mich mit Ihren werthen Aufträgen beehren zu wollen.
Halle a. S., den 7. Februar 1888. Hochachtungsvoll

Wilh. Hanack, Wilhelmstr. 23.

Die in böswilliger Weise colportirten Gerüchte zu wider-
legen, erkläre ich meinen geehrten Gästen, dass es mir bis
jetzt noch nicht eingefallen ist, die Direction des Victoria-
Theaters niederzulegen, im Gegentheil wird es mein eifrigstes
Bestreben sein, dem Publikum etwas Neues und Gutes zu bie-
ten, und bitte ich, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch
fernerhin gütigst bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll
Gustav Wiegand,
Director des Victoria-Theaters.

Bezugnehmend auf obige Annonce erkläre ich, dass es
mir bis jetzt noch nie in den Sinn gekommen ist, einen Wech-
sel in der Leitung meines Institutes eintreten zu lassen, und
beruhen alle derartigen Gerüchte auf böswilliger Erfindung.
Hochachtungsvoll

Louis Schönemann.

Conservativer Verein für Halle und den Saalkreis.

Vortrag des Herrn Oberlehrer Dr. Ulrich über den „russischen Nihilismus“ am
Donnerstag den 16. Februar cr. Abends 8 Uhr
im Saal der „Luther“ neben der Universität.

Die Mitglieder der deutschen Reichspartei, der nationalliberalen Partei und der
Landvolkpartei werden uns als Gäste willkommen sein.

Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege.
Vorträge zum Besten des Vereins im Volksschulsaal
(Neue Brömmende).

Donnerstag den 16. Februar um 6 Uhr
Vortrag des Herrn Direktor Prof. Dr. Muff zu Stettin:
„Die Drestes-Trilogie des Aeschylus.“

Abonementbilletts zu diesen und den noch folgenden zwei Vorträgen der Herren
Professor Dr. Dümmler am 1. März und Professor Dr. Dorn am 15. März
sind in der Buchhandlung von Schoedel & Simon (Markt 23) für 2 Mark zu
haben. Eintrittskarten für jeden einzelnen Vortrag sind zu 1 Mark ebenfalls wie
auch beim Eingang in den Saal zu haben und sind beim Eintritt abzugeben.
Der Vorstand, Wächter.

An die Frauen der Domgemeinde.

Am 16. April dieses Jahres feiert die Domgemeinde das Gedächtnis ihres 200-
jährigen Bestehens. Der unterzeichnete Frauenverein hat als geringe Gabe zum Feste
einen Altartisch zu stellen unternehmen, dessen Zeichnung von Herrn Architekten Prü-
fer in Berlin entworfen und dessen Kosten für Wolle, Zurechtung u. f. w. gegen 300 M.
betragen werden. Da die Mittel des Vereins nur für die Mission bestimmt sind, richten
die Mitglieder desselben die vertrauensvolle Bitte an ihre Schwestern, durch freiwillige
Beiträge die Kosten aufbringen zu helfen. — Was über die nötige Summe hinaus be-
geben werden würde, würde zu einem anderen, den Frauen und Mäntzen naheliegen-
den Zwecke verwendet werden, nämlich um den Kindern der Gemeinde den Jubiläum-
gottesdienst durch kleine Gaben festlich auszustatten.

Beiträge nehmen entgegen die Frauen der Domprediger, Frau Elisabeth Goebel,
auf dem Dombhofe, Frau Marie Albert, H. Klausstraße 12, Frau Marie Veititz,
ebendasselbst, und Frau Verhoffin von Jena, Rathhausgasse 16.

Der Missions-Frauenverein der Domgemeinde,
i. A.: H. Albertz, Domprediger.

Ein Mädchen für Küche u. Hausarbeit
mit guten Zeugnissen, welches schon länger
in einem feineren Hause, gebiet hat, zum
1. April bei hohem Lohn gel. von Sau-
rath Cuno in Weissenfels. Anmelde. bei
Fr. Dr. Fritzer, Halle, Friedrichstr. 8. I.

Sie suche zum 1. April ein zuverlässiges
Hausmädchen. Nur solche, welche gute
Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich
melden bei
Frau Professor Schollmeyer,
Gartenstraße 1.

Für den redaktionellen und literarischen Teil verantwortlich Julius Bundelet in Halle. — Pösch'sche Buchdruckerei (R. Metzmann) in Halle.
Expedition des halleischen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Inserate für alle Berliner,
deutschen u. ausländischen Zeitungen
Kostenscheil überhandnehmend



130, Potsdamer-Strasse 130
und Filiale: Alexanderstr. 70.

Ein vortreffliches, mit guten Mitteln ver-
sehenes Mädchen, welches in Küche und
Hausarbeit erfahren, sucht zum 1. April
Frau A. Flemming,
Magdeburgerstraße 30, I.

DamenSchneiderin w. in u. außer dem
Haufe billig angefertigt.
A. Klar, H. Schlamn 1, I.

Martha-Haus.

Oberbenden, auch Frauen u. Man-
chetten werden zum Waschen und Blätten
noch angenommen. Got. esadergasse 2.

I. Etage, 3 bezö. 3. u. Zub. verm.
Weichstr. 8. Näheres part.

I. Etage, 3 bezö. 3. u. Zub. verm.
u. Zubeh. für 400 M. ist zu vermieten.
Näheres Steinthor 4, im Laden.

Stube, Kammer, Küche u. Zubeh.
zu vermieten
Wühlweg 21.

Karzerplan 3, Poststraße
ein Laden mit dazu gehö-
riger Parterre-
Wohnung zu vermieten und sofort
zu beziehen. Carl Steiner, Markt 8.

Ein Laden mit Wohnung und Werk-
stelle per 1. April zu vermieten.
Näheres Geilstraße 18.

Eine Wohnung für 65 Thlr. ist an
finderlose Leute zu vermieten Markt 11
und zum 1. April zu beziehen. Näheres bei
Schmeisser, Markt 13.

Eine Wohnung für 150 M. zum
1. April an finderlose Leute zu ver-
mieten
Bentzenstraße 11e.

1 Wohnung zu verm. Saderei 3.
Part. Wohn. für 70 Thlr. Weinm. 3.
Geizb. Schläffl. gr. Ulrichstr. 22a.

Wicke's Restaurant

gr. Steinstrasse 42.
Gesellschaftszimmer mit Piano
zu vergeben.

Student. Gustav-Adolf-Verein.
Mittwoch den 15. d. M. Abends 8 1/2 Uhr
Dresdener Bierhalle:

Vortrag des Herrn Pastor
Palmitz:
„Bilder vom Eichsfelde.“
Der Vorstand,
i. A.: Roquette.

Frauen-Verein
zur Armen- u. Krankenpflege.

Donnerstag den 16. Februar Nachmittags
2 1/2 Uhr Beginn unseres Näh-Vereins
Martinsberg 14. Zur Theilnahme an
demselben laden wir freundlich ein diejenigen
Damen, die einen Ueberschuss an Kraft und
Zeit verwerten möchten.

F. A.: Ch. Kirchhoff.

Volks-Kaffee-Küche.
Von heute ab täglich von Vormittags
10 bis 1 Uhr

Bouillon.